

Bundestagung

in der
Jugendherberge
Eschwege
05.-08.11.2017



Vakante Position des Vorsitz



Sommer in den Jugendherbergen



Aktuelles aus den Landesverbänden



Liebe Kollegen,

heute senden wir euch die AG News Ausgabe kurz vor der Bundestagung.

Auf der Mitglieder Versammlung in den Tagen 17.-18.09.2017 in der Jugendherberge Eschwege wurden wichtige Aufgaben der BVAG besprochen, angegangen und die nächste Bundestagung vorbereitet.

Wir würden uns wünschen, dass es zahlreiche Anmeldungen für unser nächstes Beisammensein gibt und wir schöne Tage gemeinsam in der Jugendherberge Eschwege verbringen können.

Michael Rose

Vorstand BVAG

JH Mannheim

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Herbergseltern,

aus den regelmäßigen Gesprächen mit dem BVAG weiß ich, wie wichtig eine starke Interessenvertretung ist.

Als Präsidium des DJH habe ich Ihre Dachorganisation als kompetenten und konstruktiven Partner des Hauptverbands kennen gelernt. Aus diesem Grund begrüße ich es, dass Sie die Weiterentwicklung unseres gemeinsamen Werks zum Thema machen.

Ihrer Bundestagung wünsche ich daher einen guten Verlauf und fruchtbringende Diskussionen.

Ihre

Angela Braasch-Eggert

Präsidentin DJH



Sehr geehrte Damen und Herren,

der DJH-Landesverband Hessen e.V. freut sich, Gastgeber für die Bundestagung der Herbergseltern zu sein.

Wir heißen Sie herzlich willkommen in der geographischen Mitte Deutschlands. Die Jugendherberge Eschwege wurde als außerschulischer Lernort für die Geschichte der Teilung Deutschlands errichtet und erfuhr nach der Grenzöffnung einen inhaltlichen Wandel.

Einer veränderten Gästestruktur und steigenden Ansprüchen begegnen wir durch hohe Serviceorientierung und großes Engagement bei der Umsetzung von hochwertigen Bildungsangeboten. Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit regionalen Partnern aus Freizeit, Politik und Schule stärken unsere Häuser und tragen zum Erfolg unseres Verbandes bei.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Tagung mit intensiven Gesprächen und inspirierenden Begegnungen für mutige und motivierte Schritte in die Zukunft.

Timo Neumann

Vorstandsvorsitzender des
DJH-Lvb Hessen

Marjana Schott

Aufsichtsratsvorsitzende des
DJH-Lvb Hessen



Liebe Kollegen,

die neue Ausgabe der AG News ist raus. Wir freuen uns, euch alle an dieser Stelle über Neuigkeiten zu informieren.

In dieser Ausgabe gibt es einen kleinen Rückblick auf die letzten Wochen und einen Ausblick der Termine des weiteren Jahres, denn die nächste BUTA steht vor der Tür.

Wie vielen bereits bekannt ist, hat unser langjähriger Vorsitzender Leander Wehrheim seine Position für Nachfolger freigegeben. Leider ist diese Stelle noch unbesetzt und wir möchten an dieser Stelle einen Aufruf für einen Nachfolger starten.

Die Jugendherbergen sind etwas ganz Besonderes und sie werden ganz Besonders durch den Einsatz der Herbergseltern, die ihren Gästen für einige Tage einen schönen Ort zum Verweilen bieten. Die Herbergseltern Tagung ist nicht nur ein schönes Zusammentreffen, sondern immer wieder Austausch über die Landesgrenzen hinaus. Daran sollten wir festhalten und diese Tage der Gemeinschaft nutzen und sinnvoll gestalten.

Wir brauchen jemanden der mit viel Un-

terstützung diesen Ort des Austausches und der Gemeinschaft ermöglicht und einen Fortgang der Tradition der Herbergseltern erhält.

Auch ich bin neu in meiner Position und bin für Anregungen der folgenden AG News offen.

So wäre es schön in Zukunft in der Rubrik Neuigkeiten der Landesverbände auf verschiedene Themen hinzuweisen und würde mich über Artikel zu euren Häusern sehr freuen. Erscheint ein Artikel in der Zeitung oder im Internet, sendet diesen doch per Mail.

ag.news@web.de

Ich freue mich auf euer Feedback zur neuen AG News und verbleibe mit besten Grüßen in alle Landesverbände!



Julia Falk
JH Hilchenbach

Bundestagung in der JH Eschwege 05.-08.11.2017

Sonntag 05.11.2017

bis 17:00 Uhr Anreise

18:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung der
Bundestagung 2017 im E-Werk

*Begrüßung und Grußworte

20.00 Uhr Eröffnungsabend im E-Werk



Montag 06.11.2017

07:00 bis 09:00 Uhr Frühstücksbuffet

ab 09:00 Uhr Thementag in den Tagungs-
räumen der Jugendherberge

Pausenzeiten:

12:30 Uhr Mittagsbuffet

15:00 Uhr Kaffee & Kuchen

ab 18:30 Uhr großes Abendbuffet

Am Abend kann bei der Night-Line Nach-
terlebnisaktion das leckere Abendessen
abspaziert oder bei einer Stadtführung
durch das nächtliche Eschwege noch ein
bisschen frische Luft geschnappt werden.
Auch kann am Abend im Kaminraum ge-
klönt oder bei verschiedenen Spielange-
boten der Tag einen schönen Ausklang
finden.

Dienstag 07.11.2017

07:00 bis 09:30 Uhr Frühstücksbuffet

ab 09:30 Uhr Auswertung des Thementag
im Plenum, Berichte der BVAG, BVAV, HVB &
Diskussion

Pausenzeiten:

10:30 Uhr Vormittagsnack

12:30 Uhr Mittagsbuffet

ab 13:50 Uhr Ausflüge

1. Ausflug nach Lengenfeld unterm Stein
zur Erlebnisdrainage

2. passend zum Lutherjahr: Ausflug zur
Wartburg bei Eisenach

3. Ausflug zum Grenzmuseum Schiffers-
grund

ab 17:00 Uhr Nachmittagsnack

ab 20:00 Uhr festliches Abendbuffet im
Speiseraum der Jugendherberge

ab 21:00 Uhr Konzert von MezzoMax, Klö-
nen im Kaminraum und Spielangebote.

ab 23:00 Uhr Disco und Abrocken sowie
Mitternachtsimbiss

Mittwoch 08.11.2017

ab 07:00 bis 12:00 Uhr Frühstück
Abreise nach dem Frühstück

ESCHWEGE Stadt & Jugendherberge



Die Jugendherberge Eschwege wurde nach einem Entwurf des Architekten Fritz Soeder gebaut. Hinter der außergewöhnlichen Architektur verbirgt sich ein großzügig dimensioniertes Haus, das im Jahr 1982 als moderne Jugendherberge ans Netz ging. Ideal gelegen mitten im Park, direkt neben der Werra und doch nur 5 Minuten entfernt vom Stadtzentrum, das mit seinen malerischen Fachwerkhäuschen, kleinen Gässchen und vielen gemütlichen Kneipen zum Sightseeing und zum Verweilen einlädt. In anderer Richtung kommt man zum Werratalsee, der sich auf einem 7,5 km langen Weg umrunden lässt. Auch der benachbarte Leuchtberg mit viel Wald und dem Bismarckturm locken Gipfelstürmer mit einem atemberaubenden Ausblick über Eschwege und das malerische Werratal. Die deutsche Geschichte hat Eschwege mit seiner ehemaligen Randlage wenig Industrie beschert, jedoch besitzt es als Regionalzentrum des Werra-Meißner-Kreises vom Krankenhaus bis zur Kultur alles, was man im Leben gerne um sich hat. Überregional bekannt ist die Stadt seit nunmehr 25 Jahren für das Open Flair Festival, das jedes Jahr im Sommer mehr als 20.000 Fans der unterschiedlichsten Musikstile zusammenbringt.

Die Jugendherberge Eschwege verfügt über 34 unterschiedlich große, gemütliche Zimmer, teilweise mit Schlafempore und/oder Dusche/WC. Die Zimmer stehen euch während der Bundestagung, je nach Wunsch, auch als 1- oder 2-Bett-Belegung zur Verfügung. Neben den 7 Tagungsräumen laden der weitläufige Speiseraum und der große, offene Eingangsbereich als Pausenareal zum Verweilen ein. Der Kaminraum (mit kunstvoll, handgearbeiteten Keramiken um die Feuerstelle) zum klönen und der Discoroom zum abrocken sind abends zusätzlich für euch reserviert. Attraktiv ist auch die Dachterrasse, auf der man jederzeit frische Luft schnappen kann (oder dieselbe verpesten, je nach Gusto).

Autor: Peter Weinberger





Anreise



Anreise PKW:

Autobahnausfahrten: A4/Bad Hersfeld - A38/Friedland - A7/Kassel-Ost.

Dann der Beschilderung Richtung Eschwege folgen; die Jugendherberge ist innerorts ausgeschildert. (TIPP: Bei älteren NAVIS bitte „Fritz-Neuenroth-Weg 1“ eingeben) Kostenfreie Parkmöglichkeiten findet Ihr auf dem Parkplatz der Jugendherberge und in unmittelbarer Nähe an der Zufahrtsstraße zu unserem Hause.



Anreise Bahn:

Bahnreisende erreichen unsere Jugendherberge ganz einfach mit der Cantusbahn, die bis zum Stadtbahnhof Eschwege fährt. Von dort aus ist es möglich, mit dem Stadtbus (Buslinie 1 „Döhlestraße“ oder Buslinie 2 „Marktplatz“, Ausstieg jeweils „Tränenbrücke“) oder zu Fuß die Jugendherberge anzusteuern. Kosten für Taxifahrt: ca. 8,00 EUR (Tel.: 05651/6600).



Ausflüge am Dienstag

Grenzmuseum Schifflersgrund

Zwischen Bad Sooden-Allendorf und dem Dorf Sickenberg wurde unmittelbar hinter den ehemaligen Grenzanlagen ein Grenzmuseum eröffnet. Das Gelände befindet sich auf hessischem und thüringischem Gebiet direkt auf der ehemaligen Grenze. Vom Eingang her ins Museumsgebäude führen als Weg gelochte Betonplatten, denen weder Panzerketten noch Zeit etwas Ernsthaftes anzuhaben vermochten – bis heute nicht. Durch diese Lage kann das Museum original erhaltene Grenzanlagen (z. B. vorderer Metallgitterzaun, Sicherungstreifen, Kraftfahrzeug-Sperrgraben, Kolonnenweg, Beobachtungsturm) integrieren. Beim Eintritt in das Museum bekommt man einen anschaulichen Eindruck von der unüberwindbaren und für damalige Verhältnisse, technisch-hochgerüsteten Grenzüberwachung. In drei Gebäuden ist eine umfangreiche Ausstellung (Modelle von Grenz- und Selbstschussanlagen, Ausrüstungen usw.) untergebracht.

Wartburg

Die Wartburg gehört zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten Deutschlands. Der Sage nach im Jahr 1067 gegründet, geht ihre Geschichte bis zu den Anfängen des landgräflichen Ludowingerreiches im 12. Jahrhundert zurück. Hier wandelt man auf den Spuren der heiligen Elisabeth und

fühlt sich versetzt in die Zeit der Reformation, als Martin Luther die Wartburg bewohnte. Johann Wolfgang von Goethe pries die Schönheit der Burg und ab 1817 veranstalteten die Burschenschaften hier ihr Wartburgfest.

Erlebnisdraisine

In Lengenfeld unterm Stein kann man mit der Draisine auf einem stillgelegten Streckenabschnitt der alten Kanonenbahn fahren. Es geht durch abwechslungsreiche Natur, 6 Tunnel und vorbei an einmaligen, historischen Bauwerken. Erleben Sie ein Stück Obereichsfeld mit der Fahrrad-Draisine auf einer der schönsten Eisenbahnstrecken Deutschlands. Gleich hinter dem Startbahnhof geht die Fahrt über das 23 m hohe Lengenfelder Viadukt, das mit seinen 244 m Länge den Ort komplett überspannt.

Dieses einmalige Denkmal ist eine ingenieur-technische Meisterleistung des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Ein herrlicher Ausblick!

Zur Auswahl stehen verschieden große Draisinen zum selber strampeln, oder ein Elektrotriebwagen zum kutschieren lassen.

Autor: Peter Weinberger



Am Montag haben wir einen Referenten geladen, der uns an diesem Tag im Wandel der BVAG begleiten möchte.

Dazu findet ihr im Folgenden einige Informationen zu Mathias Hofmann von SHS Consult.



Mathias Hofmann

VITA

Geboren 1959 in Frankfurt am Main, Abschluss als Diplom Pädagoge und Master of Business Consulting, zertifizierter Coach (System, TA) und Berater (Gestalt). Mitglied im Vorstand der EASC. Lebe in Bielefeld unter der Sparrenburg, bin glücklich verheiratet und gerne mit dem Fahrrad unterwegs. Mein Sport ist Golf und mein Ausgleich zum Beruf die analoge sw-Fotografie.

STRATEGIE: Beratung und Moderation in Change Prozessen, agiles Change Management, Change Controlling

FÜHRUNG: Führungskräftequalifizierung, Coaching von Führungskräften, Führen im Projekt

ZUSAMMENARBEIT: Erfolgreich als Team, Konfliktmanagement, Zusammenarbeit im Scrum und Swarm

PERFORMANCE: Unternehmerisches Handeln, Veränderungen und Projekte umsetzen, Umgang mit komplexen Fragestellung

Quelle:

<http://www.shsconsult.de/consultants/mathias-hofmann/>



**BUNDESVERBAND DER
ARBEITSGEMEINSCHAFTEN
DEUTSCHER
JUGENDHERBERGSELTERN
E.V.**

Anmeldung zur Bundestagung 2016 vom 05. bis 08. November 2017 in der

JUGENDHERBERGE ESCHWEGE

Herbergsleitung: Peter Weinberger

Jardin-de-Saint-Mandè´l

37269 Eschwege

Telefon: 05651 60099 / Fax: 05651 70916

E-Mail: jh-eschwege@jugendherberge.de

www.eschwege.jugendherberge.de

Name:

Jugendherberge:

Ich/Wir melden uns mit __ Personen zur Bundestagung des Bundesverbandes der Arbeitsgemeinschaften Deutscher Jugendherbergseltern e.V. wie unten angegeben an:

- 3 Nächte im Mehrbettzimmer Preis: 75,00 EUR pro Person
- 3 Nächte im Zweibettzimmer Basic Preis: 89,00 EUR pro Person
- 3 Nächte im Zweibettzimmer DU/WC Preis: 105,00 EUR pro Person
- 3 Nächte im Einzelzimmer DU/WC Preis: 125,00 EUR pro Person

*Im Preis sind Übernachtung, Verpflegung, Eröffnungs- und Abschlussabend (ohne Getränke) und die Tagungskosten enthalten.

Voraussichtliche Ankunftszeit:

Ausflugstag (optional):

- | | | | |
|---------------------|--------------------------|----------------------|---------------|
| 1. Erlebnisdraisine | <input type="checkbox"/> | 27,50 EUR pro Person | Personenzahl: |
| 2. Wartburg | <input type="checkbox"/> | 27,50 EUR pro Person | Personenzahl: |
| 3. Grenzmuseum | <input type="checkbox"/> | 17,50 EUR pro Person | Personenzahl: |

Kinderbetreuung:

Ich/Wir reisen mit __ Kindern an und nehmen diese in Anspruch.

Besonderheiten Verpflegung: veg. _____ sonstiges _____

Ich/Wir stimmen der Veröffentlichung von Fotos zu, auf denen ich/wir abgebildet sind. Ja/ Nein

Den Gesamtbetrag (Tagungspreis + Ausflugstag) von _____ Euro, überweise ich auf das Konto der Jugendherberge Eschwege:

Sparkasse Werra Meißner, IBAN DE43522500300000043034

Stichwort: BuTa 2017 - JH:

Datum/Unterschrift(en):

*wir würden uns freuen, wenn ihr die Anmeldungen bis zum 31.10.2017 an die JH Eschwege sendet

Vakante Position: Vorsitz BVAG

Liebe Kollegen,

aus einer Mischung von unbekümmerter Zuversicht und einem Schuss Bequemlichkeit hat sich für unsere BVAG eine ernste Situation ergeben.

Die Position des Vorsitzenden unserer Interessenvertretung konnte bei der letzten Mitgliederversammlung nicht besetzt werden und ist somit vakant. Wir haben nun bis Mai 2018 Zeit einen geeigneten Kandidat zu suchen, danach droht uns eine Vereinsauflösung seitens des Amtsgerichts in Siegen.

Die Bedeutung und Verankerung der BVAG im DJH ist keine Selbstverständlichkeit!

Unsere Rolle als Sprachrohr für die Herbergseltern bzw. -leitungen Deutschlands ist wichtig und im Fall der Fälle nur sehr schwer wieder zu beleben!

Was nun?

Wir denken das es ein gute Gelegenheit ist Veränderungen zu prüfen und bewährtes zu erhalten.

An dieser Stelle sind alle Kollegen gefragt, ins besonders die Jüngeren, um sich in in der eigenen Sache zu engagieren!



Sommer in den Jugendherbergen

Der Sommer 2017 ist schon wieder vorbei und die Jugendherbergen hatten viele Gäste in ihren Häusern zu Besuch.

So sind es viele Familien die heute noch mit Freude die im Wandel stehenden Häuser besuchen. Auch zahlreiche Gruppen, die auf Ferienfreizeit in die Jugendherbergen fahren oder mittlerweile eine Vielzahl an Angeboten der einzelnen Häuser, die zu Ferienfreizeiten mit ihren Programm-partnern einladen!

Sucht man in Google nach „Urlaub in der Jugendherberge“ findet man vielfältige Angebote der einzelnen Landesverbände. Zu finden sind verschiedenste Seiten, die mit speziellen Programmen für die Familie oder ihre eigenen Feriencamps werben. Jeder wird schnell fündig.



Eng verbunden sind die Angebote stets mit dem besonderen Flair der Jugendherbergen – der Gemeinschaft. Kinder lernen sich untereinander kennen und nutzen das oft weiträumige Gelände zum ausgiebigen Spielen. Eltern lernen sich ebenso untereinander kennen und können in den großzügigen Bistrobereichen oder Aufenthaltsräumen der Jugendherbergen am Abend klönen, während die Kinder seelenruhig und ausgepowert in ihren Betten schlafen.

Dieser besondere Ansatz der Gemeinschaft ist nicht mehr alltäglich und die Familien bekommen in den Jugendherbergen einen Ort der Entspannung und wie es so oft heißt für die Kinder, die Spielkameraden direkt mit dabei.



Auch für Urlaub ohne Eltern ist in den zahlreichen Angeboten vieles für die verschiedenen Altersstufen zu finden. So gibt es Camps aller Art für Kinder oder Jugendliche. Ferienzeit mit jeder Menge Spaß und Action in der Jugendherberge. Neue Freundschaften können geknüpft werden und die hoffentlich zahlreichen Sonnenstunden mit den verschiedenen Programmpunkten der Teamer erlebt werden.



Für jeden sind spannende Programme zu finden, ob bei Seeluft, Stadluft oder Bergluft, es kann an vielen Erlebnissen geschnuppert werden.

Laut aktueller Statistik des ADAC wollen 31% der Befragten Mitglieder des ADAC ihren mindestens 5-tägigen Urlaub in Deutschland verbringen.

So sind unsere Angebote für Familien, Gruppen und Einzelreisende laut aktuellen Ergebnissen richtig gesetzt und wir können jetzt schon in die Planungen 2018

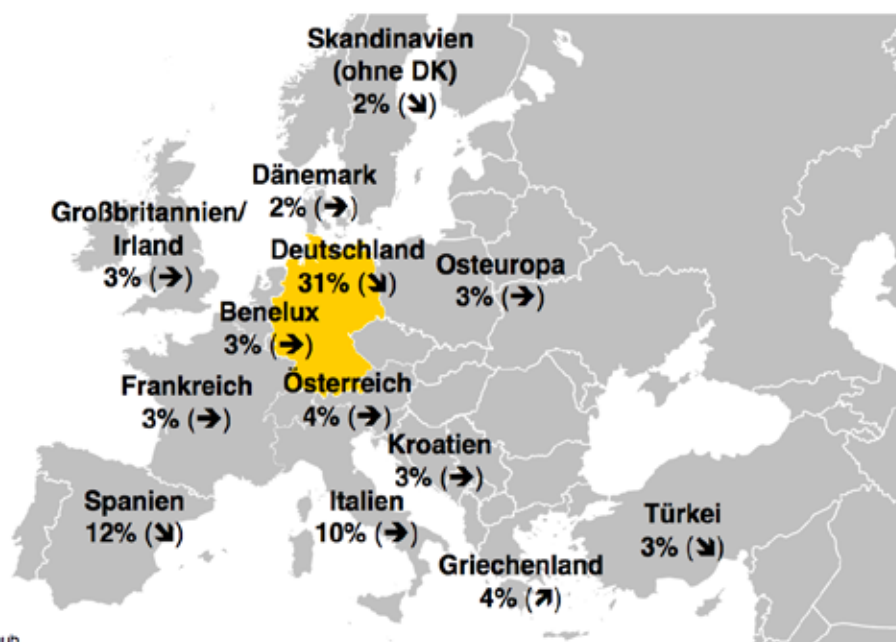
einsteigen, um auch hier Familien, Gruppen und Kindern einen schönen Sommer zu bieten!

Autor: Julia Falk

Quelle: https://media.adac.de/fileadmin/user_upload/Studien/Downloads/Reisemonitor_2017_Handout_D.pdf

„In welchem Land werden Sie voraussichtlich Ihren mindestens 5-tägigen Haupturlaub verbringen?“

**Fernreise:
17% (↗)**



* = Haupturlaub definiert als der wichtigste Urlaub

Basis: Befragte, die eine Haupturlaubsreise mit mind. 5 Tagen Dauer planen und eine Angabe zum Ziel machen/ Mehrfachnennungen; n=2.419 (2017) / n=2.050 (2016)



aus den Landesverbänden



Neuigkeiten aus Euren Landesverbänden
bitte an

ag.news@web.de

senden :-)

Baden-Württemberg

Die Nachhaltigkeit soll dieses Jahr nun in allen Häusern gelebt werden. Dies sind 5 % Biolebensmittel, Ökostrom, Recyclingpapier, CO 2 Fußabdruck.

Es wurde ein Lohnkorridor eingeführt, in dem die HL die MA einstufen können. Dafür fällt eine allgemeine Lohnerhöhung aus.

Thüringen

An der Umsetzung eines Qualitätshandbuchs wird aktuell gearbeitet. Im Mai wurde der LV nach dem Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland in Thüringen“ in der Stufe 2 zertifiziert.

Sachsen

Der Landesverband Sachsen hat seit Sommer 2017 ein neues Vorstandsduo. Vorstandsvorsitzender ist Herr Ladwig, Herr Hitschke hat das Amt des Vorstands inne. Ein Neubau einer Jugendherberge in Schöneck und Torgau sind in Planung und sollen Ende 2018 eröffnet werden.

Westfalen-Lippe

Die Mitgliederversammlung war erfolgreich in den Tagen 08.-09.09.2017 in der Jugendherberge Dortmund statt. Umbau der Jugendherberge Nottuln ist in vollem Gange. Und die Jugendherberge Winterberg hat eine Leitung. Herzlich Willkommen Frau Berbach!



Gerne möchten wir Euch in dieser Ausgabe ein bisschen zur Mithilfe animieren und haben ein paar Fragen zusammengestellt, von denen wir uns Feedback erhoffen, um die AG News, die Homepage und die generelle Kommunikation den aktuellen medialen Möglichkeiten anzupassen.

Druckt diese Seite doch einfach aus und faxt sie an 02733-8146161 oder eingescannt an ag.news@web.de :-)

Gerne würden wir im Neuigkeiten Bereich Informationen der anderen Landesverbände erhalten.

- ja
- nein

Generell würde uns eine aktive Kommunikation zwischen den Landesverbänden freuen.

- ja
- nein

Gerne senden wir Informationen zu unseren Häusern zu, um die Kommunikation auf Homepage und AG News weiter anzuregen.

- ja
- nein

Besteht das Interesse das Medium der sozialen Netzwerke wie facebook zu nutzen?

- ja
- nein

Über eine Aktualisierung der Homepage www.herbergseltern.de würden wir uns sehr freuen.

- ja
- nein

Weitere Anregungen rund um die AG News, die Homepage und eine generelle Kommunikation:

Wir würden die Homepage dann auch häufiger nutzen, um uns zu informieren.

- ja
- nein

Nächste BUTA 05.-08.11.2017



Es sind nicht die Hesse, die komme, sondern
wir fallen ein in Hessen!

**WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!**